



„Explosionsgefahr Gangbetten“

Dresden, 17.10.2013, Robert Zappe



Inhalt

- Explosionsgefahr?
- Statistiken
- Ursachen
- Folgen für den Patienten
- Folgen für das Personal
- Prävention

Worin besteht die Explosionsgefahr

Explosionsgefahr:

„ ... diese liegt unter der Bedingung vor, dass gleichzeitig sowohl eine explosionsfähige Atmosphäre als auch eine potentielle Zündquelle vorhanden sind... ...die Maßnahmen des Explosionsschutzes sollen Explosionen verhindern oder zumindest ihre Folgen auf ein Maß reduzieren, das keine Schäden auftreten lässt“





Statistiken

- [Belegungszahlen – Übergriffszahlen 2012](#)
- [Belegungszahlen – Übergriffszahlen 2013](#)
- [Aufnahmezahlen](#)



Ursachen

- **Sektorisierung – strukturelle Vorgaben**
- **Bauliche / Räumliche Gegebenheiten**
- **Gestiegene Aufnahmezahlen**
- **Längere Aufenthalts- / Behandlungsdauer**
- **vermehrte Krisenintervention**
- **Aufnahmestation / geschlossenes Setting**



Folgen für den Patienten

- Keine Privatsphäre
- Keine Reizabschirmung/Rückzugsmöglichkeit
- Erhöhtes Aggressionspotential
- Erhöhte Verletzungsgefahr
- Mangelhafte Hygiene
- Gefahr der Unterversorgung



Folgen für das Personal

- Erhöhte psychische Belastung /Dysstress
- Schwindende Professionalität
- Patientenwohlgefährdung
- Vermehrt Übergriffe auf Personal
- Erhöhter Krankenstand / Ausfallzeiten
- Gefahr der Unterversorgung



Prävention

- Fort- und Weiterbildung
- Teambuilding
- Echte Entscheidungen
- Aktivität / Rückzug schaffen
- Verlegungsmanagement
- Bauliche Maßnahmen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Adresse:

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
an der TU Dresden AöR
Psychiatrie Station 1
Haus 25
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Kontakt:

Robert Zappe
Telefon: 0351 458-2662
Telefax: 0351 458-5379
E-Mail: robert.zappe@uniklinikum-dresden.de